Presseinformation **15. Juni 2023**

MUTABOR Mensch & Entwicklung

20 Jahre MUTABOR – 20 Jahre Verwandlung

Der gemeinnützige Jugendhilfeträger aus Eitorf hat sein 20-jähriges Bestehen letzte Woche mit einem Mitarbeiterfest gefeiert. Ein Blick zurück und auch nach vorn.

Eitorf. Aus einer Handvoll Mitarbeiter: innen bei der Gründung der MUTABOR - Mensch & Entwicklung gGmbH im Jahr 2003 sind heute 140 an fünf Standorten geworden. Die meisten von ihnen und einige externe Gäste feierten das Jubiläum im Theater am Park in Eitorf. Auch der Eitorfer Bürgermeister Rainer Viehof gratulierte und dankte in einer kurzen Rede für zwei Jahrzehnte Jugendhilfe. Viele Bereiche und Aufgaben haben sich in den letzten zwei Jahrzehnten sehr gewandelt – und der Fachkräftemangel bleibt die größte Herausforderung.

Der Anstieg der Mitarbeiterzahl verdeutlicht sehr stark die Entwicklung des Unternehmens, das Jürgen Sellge, heute geschäftsführender Gesellschafter, vor 20 Jahren gegründet hat. Neben Eitorf gibt es mittlerweile Standorte in Hamm an der Sieg, in Overath, in Nister bei Hachenburg sowie in Kall in der Eifel. War es anfangs die ambulante Jugendhilfe in Form von Flexiblen Hilfen, also Beratungen, kamen schnell die ersten Pflegefamilien und Wohngruppen hinzu und die stationäre Arbeit startete. Jüngster Zweig ist die Inklusion, die vor knapp zehn Jahren begann. Dort arbeitet heute mit über 60 Kolleg: innen der Großteil der Beschäftigten. Sie begleiten Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf in ihrem Alltag in Kitas und Schulen der Region.

Das Thema Mitarbeitende wird auch die Zukunft bestimmen. Dazu Matthias Holland, Geschäftsführer von MUTABOR: „Der Fachkräftemangel ist und bleibt eine große Herausforderung für die Arbeit von MUTABOR.“ Als Gründe dafür sieht er folgende: „Der Bedarf an Jugendhilfe nimmt seit Jahren zu und wird vermutlich noch weiter steigen. Wir stehen bei der Personalsuche in Konkurrenz zu den Kitas,

MUTABOR Mensch & Entwicklung gGmbH
Freier Träger der Jugendhilfe
Iris Weber
Asbacher Straße 33
53783 Eitorf

Telefon: 02243/845 010
Mobil: 0152/02016441
presse@mutabor-mensch.de
www.mutabor-mensch.de

denn auch dort gibt es immer mehr Kinder, die betreut werden müssen.“ Auch werde die Gesellschaft für bestimmte Themen sensibler, zum Beispiel für den Kinderschutz. Bei MUTABOR steht der Kinderschutz ganz groß auf der Agenda für das Jubiläumsjahr. Doch Jugendhilfe geht noch weiter: „Unsere Arbeit richtet sich auch an die Geflüchteten: Wir freuen uns, in nur wenigen Wochen ein Wohnprojekt in Hennef für vier geflüchtete, minderjährige Jugendlichen anbieten zu können“, so Holland. Für geflüchtete Jugendliche aus den Krisengebieten dieser Welt sucht MUTABOR weiterhin Gastfamilien und darüber hinaus Fachpflege- und Bereitschaftspflegefamilien für Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können.

Kindern die Chance auf ein selbstwirksames Leben geben

„Viele Themen sind seit meiner Gründung neu hinzugekommen und es hat sich sehr viel gewandelt“, resümiert Jürgen Sellge in seiner Rede auf der Feier. „Und dieser Wandel gehört zum Leben und auch zu MUTABOR.“ Getreu dem Unternehmensnamen, dem Zauberwort aus dem Märchen Kalif Storch, das „Ich werde verwandelt werden“ bedeutet, sieht Sellge auch die Chance in einer Krise und möchte diese Haltung auch weiterhin jedem Kind, das von MUTABOR betreut und begleitet wird, mitgeben.

„Der Auftrag der Jugendhilfe ist heute wichtiger als je zuvor und ich freue mich sehr, zusammen mit dem MUTABOR-Team ins dritte Jahrzehnt zu gehen und damit weiterhin Kindern die Chancen auf ein selbstwirksames Leben zu geben. Darauf haben sie ein Recht “, so Sellge. „Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr tägliches Engagement, denn MUTABOR, das seid ihr“.

Kurzbeschreibung:
MUTABOR - Mensch & Entwicklung gGmbH ist seit 20 Jahren ein anerkannter gemeinnütziger Träger der Jugendhilfe. Im Fokus der Arbeit stehen der junge Mensch und dessen Entwicklung in seinem Lebensumfeld. Fachkräfte betreuen rund 180 Kinder und Jugendliche in Wohngruppen, sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften und Fachpflegefamilien. Zum Angebot gehören auch die aufsuchende Familientherapie, die Schulbegleitung und die Inklusionshilfe in Kindergärten oder Kindertagesstätten. Der Hauptsitz ist in Eitorf. In Hamm (Sieg) und Nister bei Hachenburg befinden sich Wohngruppen. Weitere Büros gibt es in Overath (Rheinisch-Bergischer Kreis) und in Kall (Kreis Euskirchen). Bei MUTABOR arbeiten 140 Beschäftigte.

Mutabor Mensch & Entwicklung gGmbH
Freier Träger der Jugendhilfe
Iris Weber
Asbacher Straße 33
53783 Eitorf

Telefon: 02243/845 010

Mobil: 0152/02016441
presse@mutabor-mensch.de
www.mutabor-mensch.de